



Innere Medizin

Unsere Leistungsangebote

Die Abteilung für Innere Medizin deckt die ortsnahe Grundversorgung der Bevölkerung in Bezug auf Erkrankungen der Inneren Organe komplett ab.

- Erkrankung des Herzens und Kreislaufleiden
- Lungenerkrankung
- Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes
- Erkrankungen der Leber
- Erkrankungen der Bauchspeicheldrüse
- Erkrankungen der Gefäße (z.B. tiefe Beinvenenthrombosen, Schlaganfälle)
- Nierenerkrankungen
- Schilddrüsenerkrankungen
- Stoffwechselleiden (z.B. Zuckerkrankheit)
- Erkrankungen des Blutes und Infektionskrankheiten können bei uns diagnostiziert und behandelt werden
- akute Alkoholentgiftungen werden durchgeführt

Hierzu werden die folgenden diagnostischen Maßnahmen vorgehalten:

- Ruhe,- Belastungs,- Langzeit-EKG
- Langzeit-Blutdruckmessung
- Ultraschall des Herzens vom Brustkorb und von der Speiseröhre aus
- Ultraschall des Herzens unter Belastung
- Ultraschall der Bauchorgane
- Ultraschall- und Flussbestimmung der Blutgefäße an Hals, Armen und Beinen
- Schilddrüsenultraschall
- Lungenfunktion und Blutgasanalyse
- Lungenspiegelung mit ggf. Probenentnahme
- Röntgen des Brustkorbes
- Röntgen des Bauches
- Röntgen des Dickdarms mit Kontrastmittel
- Speiseröhren-/Magen-/Zwölffingerdarmspiegelung mit ggf. Polypenentfernung bzw. Probenentnahme
- Dickdarmspiegelung und des letzten Teils des Dünndarms mit ggf. Probenentnahme und/oder Polypenentfernung
- Gummibandligaturen bei Speiseröhrenkrampfadern
- Leberpunktion
- Knochenmarkspunktion

Für schwerstkranke Patienten stehen vier Intensivbetten auf der interdisziplinären Intensivstation mit der Möglichkeit der maschinellen Beatmung, der Dauerregistrierung von EKG, der blutigen und nichtblutigen Blutdruckmessung, der zentralen Venendruckmessung, der blutigen und nicht blutigen Sauerstoffsättigungsmessung zur Verfügung. Bei Herzrhythmusstörungen wie Vorhofflimmern oder Vorhofflattern können diese durch EKG-geführte biphasische Defibrillation in den normalen Herzrhythmus überführt werden.

Außerdem besteht die Möglichkeit der Durchführung einer Computertomographie des Schädels, der Brust- und Bauchorgane mit teleradiologischer Befundung. Zur weiteren Abrundung einer soliden Grundversorgung stellt die innere Abteilung jeden 2. Tag den Notarzt im Wechsel mit der chirurgischen Abteilung, um die notfallmäßige Versorgung bereits Zuhause vor Ort einleiten zu können.



Chefarzt
Dr. med. A. Kramer
Facharzt für Innere Medizin
Kardiologie

Oberarzt
Dr. med. K. Krug

Funktionsoberärztin
Dr. med. E. Kuckertz

Sekretariat
Frau E. Wiegand
Telefon 0 22 72 / 404 151
Telefax 0 22 72 / 404 155

Sollten Sie noch Fragen haben, beraten wir Sie gerne!

Dr. med. A. Kramer

Chefarzt der Abteilung Innere Medizin

Krankenhaus St. Hubertus-Stift · Klosterstraße · 50181 Bedburg · Telefon 0 22 72 / 404 151 · Telefax 0 22 72 / 404 155

innere@hubertusstift.de · www.krankenhaus-bedburg.de